

## COMPAGNIA DI PUNTO // PROJEKTE SAISON 2023-24

Termine auf Anfrage

### EN MINIATURE

Die Compagnia di Punto spielt auf historischen Instrumenten Sinfonien von Beethoven, Mozart und Haydn im kammermusikalischen Format, bearbeitet von den Zeitgenossen Carl Friedrich Ebers und Ferdinand Ries. Die Sinfonien können beliebig miteinander kombiniert oder mit weiteren klein besetzten Werken Beethovens ergänzt werden.

L. v. Beethoven:

Sinfonie Nr. 1 C-Dur op. 21, bearbeitet von Karl Friedrich Ebers (1770-1836)

Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 38, bearbeitet von Ferdinand Ries (1784-1838)

Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55, bearbeitet von Carl Friedrich Ebers

Sinfonie Nr. 6 F-Dur op. 68 „Pastorale“

Ergänzende Werke:

Serenade für Flöte, Violine, Viola op. 25

Sextett op. 81b (mit 2 Hörnern und Klavier)

Hornsonate

W. A. Mozart:

Sinfonie Nr. 40 g-Moll KV 550

J. Haydn:

Sinfonie Nr. 99 Es-Dur Hob. I:99

Sinfonie Nr. 101 D-Dur Hob. I:101

A. Rosetti:

Sinfonie G-Dur Murray A41

Sinfonie F-Dur Murray A35

Sinfonie C-Dur Murray A3

**Besetzung: 8 - 12 Musiker:innen**

### RÄTSEL ROSETTI

mit **Nicolas Altstaedt, künstlerische Leitung & Violoncello**

In enger Verbindung zu Compagnia di Puntos zweiter CD „Trovatello“ ist die Idee zu diesem Kammermusik-Pasticcio entstanden. Berichte der Zeitgenossen Rosettis, Briefzitate und Ausschnitte der Novelle „Concert spirituel“ von Hans Joachim Schädlich leuchten das *Rätsel Rosetti* facettenreich aus.

Der junge Graf zu Oettingen-Wallerstein ahnt noch nicht, wer der ausgeraubte und hilflose Mann ist, den er 1773 in einem Wald nahe seinem Schloss findet, ebenso wenig, dass ihn selbst nur noch ein Jahr von einem Ereignis trennt, dass ihn in tiefste Trauer und seine berühmte Hofkapelle in vollkommene Ungewissheit stürzen sollte. Schon bald steht dieser Findling als Antonio Rosetti an der Spitze ebenjener Hofkapelle zu Oettingen-Wallerstein und hält dem Grafen durch alle Wirrnisse hindurch die Treue. Mit Klängen und mit Worten erzählt die Compagnia di Punto von zwei auf besondere Weise verwobenen Schicksalen, vor deren Hintergrund eine Musik von ganz eigenem Kolorit entstanden ist.

A. Rosetti (Arr. G. Punto): Quintett F-Dur  
J. Fiala: Quintett Es-Dur  
W. A. Mozart: Quartett D-Dur KV 285  
J. A. Amon: Quartett op. 109 Nr. 2  
A. Rosetti: Sextett D-Dur Murray B24  
J. A. Amon: Quintett Nr. 1 F-Dur op. 110

**Besetzung: 6 - 11 Musiker:innen (Obiger Programmvorschlag mit 6 Musiker:innen)**

**Kontakt**

**Michael A. Sauter**

[m.sauter@andreasrichter.berlin](mailto:m.sauter@andreasrichter.berlin)

+49 30 983 479 74

+49 176 249 59 686